

GEMEINDEBRIEF

Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Liebenburg

Döhren - Dörnten - Heißen

Klein Mahner - Liebenburg - Neuenkirchen

Ostharingen - Othfresen - Upen

2023 / 4



Region: Kirchenvorstandswahl 2024

Döhren: Weihnachtskonzert der Joyful Singers

Dörnten: Lichterkirche mit „Prais'n Colors“

Klein Mahner: Konzert mit Michael Strauß

Othfresen/Ostharingen: Winterabende

Upen: Neujahrskonzert

Frieden auf Erden

Andacht zum Advent

Text: Peter Wieboldt

Kein Wunsch ist momentan sehnlischer als der nach Frieden. Die Engel in der Weihnachtsgeschichte haben diese Frohe Botschaft den Hirten gebracht. Und doch ist immer noch Krieg auf der Welt.

Weihnachten kommen unsere Sehnsüchte in den Blick, unser Wünsche. Nicht nur die neue Playstation oder einen schönen Ring, ein neues Spiel oder irgendetwas zum Musik-machen. Nein, Weihnachten kommen unsere großen inneren Sehnsüchte wieder zu



uns nach Liebe und Frieden, nach Anerkennung und einem Umfeld, in dem wir uns sicher fühlen können. Das sind viele Wünsche zu Weihnachten, die nicht einfach so unter dem Tannenbaum liegen können. Aber eine Geschenk hat Gott uns zu Weihnachten gemacht, das all unsere Wünsche erfüllt: Jesus ist geboren, als Heil der Welt. In ihm soll alle Dunkelheit vertrieben, alles Ungemacht beseitigt werden. In ihm soll eine neue Zeit beginnen. Eine Zeit, wo die Menschen sich einander zuwenden, wo sie sich helfen, wo keiner mehr nur auf sich und seines schaut, sondern darauf, dass es allen gut geht. Eine Zeit, in der die Tränen getrocknet werden. Eine Zeit, in der wir über uns selbst hinauswachsen. Eine Zeit des Friedens auf der ganzen Welt.

Diese Zeit hat begonnen!

Und doch sind wir noch lange nicht da, wo wir hinwollen, noch ist kein Frieden auf Erden!

Gerade deswegen braucht es Weihnachten! Damit wir uns besinnen auf das, was Gott uns schon geschenkt hat: seine Liebe in diesem kleinen Kind.

Lassen wir uns mit dieser Liebe beschenken. Nehmen wir sie in unser Leben auf. Geben wir sie der Welt, damit diese keinen Krieg mehr braucht.

Diese Hoffnung ist uns gegeben, damit wir nicht verzweifeln, sondern unseren Sehnsüchten trauen und Friede werde auf Erden!

Ihr Peter Wieboldt, Pfr.

MISEREOR
IHR HILFSWERK

Demokratische Republik Kongo

Wo Kinder gerne in die Schule gehen

Projekt: Propstei Goslar

Text: @Misereor Foto: Christoph Püschner

Seit Jahrzehnten ist der Osten der Demokratischen Republik Kongo durch Krieg geprägt. Einen funktionierenden Staat gibt es nicht, die Schulen sind chronisch unterfinanziert. Ein Projekt von Brot für die Welt ermöglicht Kindern dennoch eine gute Bildung. Wenn Bien Aimé Ambire Namegabe morgens aus dem Haus tritt, ist sie in Gedanken schon in der Schule. „Ich will unbedingt lernen“, erzählt sie mit einem Leuchten in den Augen. „Nur so kann ich etwas aus meinem Leben machen.“ Oft muss die 14-Jährige mit leerem Magen in die Schule gehen. Ihre Eltern sind Tagelöhner, sie bieten ihre Arbeitskraft überall im Dorf an. Häufig kommen sie jedoch abends mit leeren Händen zurück. Arm und ausgezehrt Jahr-



Foto: Christoph Püschner / Brot für die Welt

zehntelange Kriege und bewaffnete Konflikte haben die DR Kongo ausgezehrt. Auch den Schulen mangelt es an vielem. Bien Aimé hat Glück: Ihr Institut zählt zu den 148 Schulen in der Provinz Südkivu, die von der Organisation RIO mit Laptops, einem Generator, einem Kopierer, Büchern, Schulbänken und Laborinstrumenten ausgestattet worden sind. Zu dem von Brot für die Welt finanzierten Projekt gehören zudem Weiterbildungen für Lehrerinnen und Lehrer sowie Stipendien für Schülerinnen, deren Familien sich einen Schulbesuch aus eigener Kraft nicht leisten können.

Für dieses Projekt bitten wir um Ihre Unterstützung!

→ Weitere Infos finden Sie unter:

www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/kongo-schulen

Bitte helfen Sie uns dabei. Vielen Dank!

Stellungnahme zum Weltgebetstag der Frauen am 1. März 2024 aus Palästina

Palästina 2024: Friedensgebet wichtiger als je zuvor.

„...durch das Band des Friedens“, das Motto des Weltgebetstages (WGT) zu Palästina am 1. März 2024 scheint seit den unfassbaren Terrorakten der Hamas vom 7. Oktober 2023 und den Militäreinsätzen Israels im Gazastreifen mit tausenden Toten wie eine Illusion: Frieden im Heiligen Land. Ein Leben, in dem „Gerechtigkeit und Frieden sich küssen“, wie es in Psalm 85 der Gottesdienstliturgie für 2024 heißt, eine ferne Vision. Und doch eine Vision, an der der Weltgebetstag festhalten will – mit entsprechender Aktualisierung des bereits vorliegenden Materials.

„Wann, wenn nicht jetzt sollten christliche Frauen aller Konfessionen sich weltweit zu Friedensgebeten versammeln, wann wenn nicht jetzt?“ sagt die katholische Vorstandsvorsitzende des WGT, Ulrike Göken-Huisman. Allein in Deutschland nehmen jährlich rund 800.000 Menschen an Gottesdiensten und Veranstaltungen teil, in über 150 Ländern weltweit mehrere Millionen - der WGT als „einzigartige Gebetskette rings um die Welt“. Frieden könne es in Palästina und Israel nur gemeinsam geben, so Göken-Huisman: „Das Existenzrecht Israels ist völlig unbestritten, deshalb sind Vorwürfe gegenüber dem Weltgebetstag, antisemitisch oder antiisraelisch zu sein, ebenso unberechtigt wie unhaltbar.“ So unterstützt der Weltgebetstag schon seit langem etwa Projekte und Partnerorganisationen im Westjordanland, in Gaza und in Israel, die sich für Frauen- und Menschenrechte engagieren und für einen gerechten Frieden eintreten. Zum Beispiel die Aktivistinnen der israelischen Initiative MachsomWatch, die an militärischen Checkpoints präsent sind oder die palästinensische Trauma-Beratung Wings of Hope.

„Canceln“ keine Option. „Als Weltgebetstag werben wir für Toleranz, Versöhnung und Dialog – Gebet als aktiver Beitrag zur friedlichen Konfliktlösung“, betont die evangelische Vorstandsvorsitzende des WGT, Brunhilde Raiser. „Wir sehen keinen Grund dafür, die Gottesdienstliturgie oder etwa den ganzen Weltgebetstag abzusagen, von ‚Canceln‘ kann keine Rede sein.“ Es gehe nach wie vor darum, die Stimme der christlichen Palästinenserinnen hörbar zu machen, von ihrem Glauben, ihrem Alltag und der Friedenssehnsucht nach mehr als 50 Jahren israelischer Besatzung zu erzählen.

Gleichzeitig nimmt das deutsche Komitee des Weltgebetstags Kritik und Antisemitismusvorwürfe ernst. Es prüft, wo gegebenenfalls weitere Erklärungen, kontextuelle Hinweise oder der Verzicht auf Formulierungen

nötig sind. Das Material ist bereits mit teils mehreren Jahren Vorlauf entwickelt und im September 2023 veröffentlicht worden. Brunhilde Raiser: „Durch den Terrorangriff der Hamas haben sich der Bezugsrahmen und die Deutungsmöglichkeiten zum Thema Israel-Palästina in Deutschland verschoben. Deshalb braucht die Liturgie eine Einordnung und Einbettung in den aktuellen Kontext.“

Überarbeitung des Materials: Auf Beschluss der Mitgliederversammlung des deutschen WGT-Komitees vom 9. November 2023 sind folgende Maßnahmen geplant oder schon erfolgt:

Die Gottesdienstordnung soll so weit wie möglich erhalten bleiben „um die Stimmen der palästinensischen Schwestern zu Gehör zu bringen“. In der jetzigen Form wird sie nicht weiterverwendet und die Printfassung nicht mehr verkauft. Lieder und Fürbitten werden überprüft, bearbeitet und ergänzt, die drei Erfahrungsberichte werden kontextualisiert. Bis zur Jahreswende wird eine überarbeitete Gottesdienstordnung vorliegen.

Insgesamt braucht sie eine Einordnung in die aktuellen Kontexte im Nahen Osten und in Deutschland.

Titelbild und Plakat des WGT werden nicht mehr verwendet, der Verkauf ist gestoppt, da Vorwürfe gegen die Künstlerin Halima Aziz, Hamas-freundlich zu sein, nicht ausgeräumt werden konnten; die Bildauswahl war durch das internationale Komitee erfolgt.

EKD-Ratsvorsitzende: Kein Entweder-Oder. Der Weltgebetstag begrüßt die Auffassung der Vorsitzenden des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Annette Kurschus, am Rande der EKD-Synode in Ulm am 12. November, dass der Weltgebetstag 2024 zu Palästina stattfinden solle; allerdings sei die anstehende Bearbeitung des Materials dabei eine wichtige Aufgabe. Wörtlich sagte sie: „Genau da wird sich zeigen, dass wir hier nicht von einem Entweder – Oder sprechen, sondern von einer Solidarität mit Israel UND einem Blick auf das, was in Palästina geschieht.“

Ausblick. Wir hoffen und bitten Gott darum, dass es bald Frieden im Nahen Osten gibt; einen Frieden, der mit Gerechtigkeit und Vergebung einhergeht und Lebensperspektiven für alle Menschen in der Region eröffnet.

Vorstand des Weltgebetstages der Frauen, Deutsches Komitee e.V.

Stein bei Nürnberg, 13. November 2023

Anmerkung: Bitte beachten Sie die Homepage www.kirchenregionliebenburg.de und die Tagespresse im Blick auf die geplanten Gottesdienste hier in der Region am Weltgebetstag 2024!

Adventsmusik

Mit dem Singkreis Othfresen

Text: Peter Wieboldt

Advent ist ohne Musik nicht denkbar, ohne Adventslieder, ohne „Alle Jahre wieder“ und viele andere schöne, bekannte Melodien. Singen ist gerade zu Weihnachten auch in den Familien immer noch „in“.



So laden wir herzlich ein zur
**Adventsmusik
am Sonntag,
dem 10. Dezember,
um 17 Uhr
in die Erlöserkirche
Othfresen**
mit dem Singkreis.

Weihnachtliches und Adventliches—auch zum Mitsingen wird uns auf das Weihnachtsfest einstimmen.
„Freut euch!“ und „Kommet ihr ... Männer und Frauen“ !

Der etwas andere ...

Gottesdienst verändert sich

Text: Peter Wieboldt

Gottesdienst mit anderen Texten, anderen Liedern, einem Anspiel, einem Video. Der etwas andere Gottesdienst wird von einem Team Interessierter vorbereitet und durchgeführt.

Doch im Jahr 2024 ist noch etwas anders:

Wir werden nun den etwas anderen Gottesdienst in Othfresen abhalten.

War sonst der feste Bezugspunkt die Upener Kirche, wollen wir nun jeweils am Sonntag um 17 Uhr DeaG-den etwas anderen Gottesdienst in der Erlöserkirche durchführen.

Wenn jemand bei der Vorbereitung gerne mitmachen möchte, gerne auch erst ein mal zum Ausprobieren, melde sich bitte bei Pfarrer Peter Wieboldt (Tel: 05346-4280 / peter.wieboldt@lk-bs.de)!

Lichterkirche

Mit dem Gospelchor „Prais'n Colors“ in Dörnten

Text: Peter Wieboldt

Bild: Peter Wieboldt



Am 3.Advent, Sonntag, den 17.Dezember lädt der Dörntener Gospelchor „Prais'n Colors“ um 18 Uhr zur Lichterkirche in die Dörntener Kirche ein. Mit schwungvollen und nachdenklichen Liedern können sich alle auf Weihnachten einstimmen lassen.

Neujahrskonzert

Mit Musik in Upen in das neue Jahr 2024

Text: P.Wieboldt

Ein neues Jahr bringt Neues mit sich: neue Hoffnung, neue Zuversicht, neue Ereignisse. Gemeinsam wollen wir in dieses neue Jahr starten mit einem Neujahrskonzert am Montag, dem 1. Januar 2024, um 17 Uhr in der Upener Kirche.

Melanie Mau & Martin Schnella, deren neue CD „The Rainbowtree“ gerade herausgekommen ist, werden uns dabei musikalisch in das neue Jahr hineinführen, mit Andacht zur Jahreslosung und einem Lied von Pfr. Peter Wieboldt.



Alle im Kirchengemeindeverband Liebenburg und darüber hinaus sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Scheunenrock

Pfarrscheune Dörnten rockt weiter...

Text: Peter Wieboldt

Bild: Peter Wieboldt

Nach dem schönen Open-Air 2023 im Pfarrgarten geht es nun am Samstag, dem 17. Februar, ab 19.00 Uhr wieder in die Pfarrscheune. Dazu sind aller herzlich eingeladen. Selbstgemachte Musik von mehreren Bands wird zu hören sein! Rock on!

Der Eintritt frei, aber wir sammeln weiterhin Spenden für unsere Patenkinder und die Konfer-Arbeit in der Region Liebenburg.



Scheunenrock 2023 mit den „3/4 Helden“

Winterabende

Ostharingen und Othfresen

Text: P. Wieboldt

Wieder ein neues Jahr mit neuen Winterabenden in Othfresen und Heiðsum.

Die Termine waren bei Druck noch nicht alle belegt, bitte achten Sie auf die öffentliche Presse und die Internetseite.

Mi. 17.1. - 19 Uhr Filmabend („Mittagsstunde“)-Ostharingen

Di. 6.2. - 19 Uhr N.N.- Othfresen

Mi. 21.2. - 19 Uhr N.N.- Ostharingen

Di. 5.3. - 19 Uhr: Evolution versus Schöpfung!

Ein Vortrag von Klaus Deutschmann zur Polygenese der Menschheit.

Lügen und Scham

Lesebühnen - Buchvorstellung von Dirk Kaesler

Text: Dirk Glufke/ Lewer Däle

Der bekannte Soziologe Dirk Kaesler stellt sein neues Buch "Lügen und Scham" vor. Als Kaesler herausfindet, dass er Sohn eines SS-Offiziers ist und in einem „Lebensborn“-Heim der Nationalsozialisten zur Welt kam, beginnt für ihn die Identitätssuche. Seine Schicksals- und Selbstfindungsmemoiren beschreiben zugleich eine „deutsche“ Coming-of-Age-Geschichte im Spiegel des 20. und 21. Jahrhunderts. Die Veranstaltung wird moderiert von Dr. Kurt Fontheim. Sie findet in Kooperation von der ev. - luth. Kirchengemeinde St. Trinitatis in Liebenburg, dem Kulturverein Lewer Däle und der Klinik statt. Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten!

Wo? Gemeindehaus in der Martin-Luther-Str. 1

Wann? Freitag, den 23. Februar 2024 um 19.30 Uhr

Church & Music

C & M 2024 in Upen

Text: P. Wieboldt

Live Musik in der Kirche ist normal. Aber Live Musik mit Bands wie es auch wieder bei Church&Music in Upen im Jahr

2024 geben. Die Bands standen noch nicht fest. Aber eine Projektband übt schon für einen Auftritt bei Church&Music. D.h. ein Gottesdienst, wo die Musik im Vordergrund steht.

Die Termine für 2024, jeweils Sonntags, um 17 Uhr in der Kirche Upen, Swenslop:

17.3. - N.N.

14.4. - N.N.

5.5. - Projektband KGV

Sa, 8.6. 19 Uhr Kirche rockt mit „Bailey Bridge - das rockt

11.8. - N.N.

13.10. - N.N.

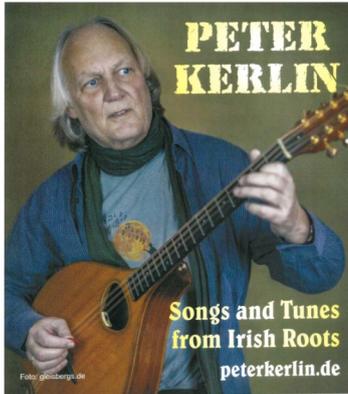


Peter Kerlin

Live im Gemeindehaus in Groß Döhren

Text: Brigitte Gehrke

Plakat: gleisbergs.de



Peter Kerlin, der für seine Musik mit irischen Wurzeln bekannt ist, gastiert wieder am Freitag, dem 1. Dezember 2023, um 19 Uhr im Gemeindehaus in Groß Döhren. Das Konzert steht unter dem Motto „Songs on a winter's night“.

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Winterabend.

Der Eintritt beträgt 10 Euro pro Person. Eintrittskarten können bei Susanne Wolf-Kleemann, Tel.: 912026 oder Brigitte Gehrke, Tel.: 1609 bzw. an der Abendkasse erworben werden.

Poesie trifft Songkunst

Michael Strauss spielt Konzert in Klein Mahner

Text: Michael Stauß

Bild: Klaus G. Kohn

Klein Mahner. Songs, die von den elementaren Kräften des Lebens erzählen, kraftvoll und berührend, in poetischen deutschsprachigen Texten, mit Humor und Tiefenschärfe. Das sind die Stücke von Michael Strauss, die er am Sonntag, 10. Dezember, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Klein Mahner präsentiert. Der Eintritt ist frei! Eine Spende wird am Ausgang erbeten!



Der Braunschweiger Songschreiber und Autor, Sänger und Gitarrist erzählt von menschlichen Abgründen und letzten Fra-

gen ebenso, wie von dem unauslöschlichen Bestreben, dem Dasein einen roten Faden zu verleihen. Mit journalistischem Blick werden Themen der Zeit zu Fragen der eigenen Existenz. So verbindet Michael Strauss in seinen Songs Swing und Chanson, Folk und Blues zu einer unverwechselbaren Mischung aus Gedanken, Gitarre und Gesang.

Mehr über Michael Strauss:

Internet: www.mic-strauss.de

Facebook: [micstrauss.de](https://www.facebook.com/micstrauss.de)

Instagram: [micstrauss.de](https://www.instagram.com/micstrauss.de)

YouTube: [@micstrauss](https://www.youtube.com/@micstrauss)

„Schöne Bescherung“

Weihnachtskonzert der Joyful Singers in Döhren

Text: Joyful Singers

Plakat Joyful Singers

2019 feierten die Joyful Singers aus Döhren ihr 15jähriges Jubiläum. Damals gab es ein tolles Konzert, eine CD und den Entschluss im Folgejahr 2020 direkt an Weihnachten ein Konzert zu veranstalten. Damals wusste niemand, was dann passieren würde. Wir alle haben es erlebt. Viele Proben sind ausgefallen und an Konzerte war nicht zu denken. Viele Chöre hat diese Zeit schwer getroffen. Doch die Joyfuls haben immer zusammengehalten und in diesem Jahr wollen wir den Plan verwirklichen. Die Joyful Singers laden Sie und Euch alle herzlich ein. Am 26.12.2023 um 17 Uhr findet unser Weihnachtskonzert unter dem Motto „Schöne Bescherung“ in der Kirche Klein Döhren statt. Wir möchten Ihnen und Euch einen schönen Ausklang der Feiertage schenken, mit Klassikern, aber auch modernen Stücken. Für Jung und Alt wird was geboten. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Die Blätter färben sich bunt, die Tage werden kürzer ...

Text: Kita St. Trinitatis

Es riecht nach Herbst. Es stellen sich wieder Veränderungen in der Natur ein. Diese vertrauten Abläufe haben wir auch im Kindergarten. Das Laternenfest war ein großes Highlight in der dunklen Zeit, eine unbeschreiblich schöne Atmosphäre war es, als die vielen bunten Laternen leuchteten, Gesang in den Straßen zu hören war. Schön war es, als wir bei der Klinik Dr. Fontheim alle zusammen gesungen haben. Ein überwältigendes Ereignis, wenn viele Menschen zusammen singen.

Genau das ist es, was wir gerade brauchen: schöne und unvergessliche Momente. Die Nachrichten sind voll mit Gräueltaten: Kriege, Entführungen, Morde, Umweltkatastrophen ... Das schürt Ängste und man fragt sich, ob es keine Menschlichkeit mehr gibt. Tim Bendzko sang es ziemlich passend ..."muss nur noch kurz die Welt retten ..." vielleicht ist das unsere Aufgabe?! Beginnen wir unsere kleine Welt zu retten. Gutes zu tun im Alltag, jemanden ein Lächeln schenken oder eine helfende

Hand reichen. Viele Kleinigkeiten ergeben ein Ganzes. Im Kindergarten machen wir uns das täglich zu Nutze. Wir helfen, fördern und fordern da, wo es die Kinder brauchen. Wir lachen zusammen und trocknen Tränen, schimpfen und verzeihen, machen die Welt zusammen ein kleines bisschen bunter. Wahrhaftig, es sind die kleinen Gesten, die die Welt verändern. Dank der Initiative der Eltern unseres Kindergartens gibt es jetzt einen Förderverein bei uns. Sie wollten uns unter die Arme greifen und mit dieser Vereinsgründung zeigen, dass wir zusammen noch mehr bewegen können für die Kinder und für den Kindergarten. Ein unglaubliches Gefühl – Licht nicht nur zu verschenken, sondern auch selbst Licht zu empfangen. Wenn Sie auch uns etwas Licht schenken möchten, würden wir uns freuen, wenn Sie auch Mitglied werden würden. Nähere Informationen erhalten Sie unter:

www.kirchenregionliebenburg.de/kitas

Mit diesen Zeilen verabschieden wir uns von Ihnen. Wir lesen uns wieder im neuen Jahr 2024. Das gesamte Kindergarten team wünscht Ihnen und Ihrer Familie frohe und gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!

Summ, summ, summ, Bienen flieg herum

Text: Kita Dörnten

Bilder: Kita Dörnten

Im Rahmen der Kooperation mit der Berufsbildenden Schule Goslar Baßgeige und dem Kindergarten Dörnten, findet ein gemeinsames Projekt „alles rund um die Biene“ statt.

Hierfür entwickelten die Schüler: innen unterschiedliche Themenschwerpunkte, welche gemeinsam mit den Kindern in unterschiedlichen Projekten erarbeitet werden sollen.

Das Projekt startete mit einem Besuch der Schüler:innen in unserer Einrichtung zum gemeinsamen Kennenlernen und Vorstellen des Projekts. Dann besuchten die Kindergartenkinder die Berufsbildende Schule um vor Ort an unterschiedlichen Stationen alles rund um das Thema Bienen und Bienenwachs zu er-



fahren. Die Kinder hatten unter anderem die Möglichkeit, Bienenwachs zu schmelzen um Kerzen zu gießen, Wachsfiguren ausstanzen und Kerzen damit zu verzieren, oder einen Bienenstock kreativ zu gestalten.

Bereits das Kennenlernen der Schüler: innen in unserer Einrichtung, sowie der Ausflug in die Schule, bereitete den Kindern große Freude, so dass sie sich schon mit Spannung auf weitere Aktionen freuen. Da das Projekt „alles rund um die Biene“ für einen längeren Zeitraum angedacht ist, sind weitere gemeinsame Aktionen verbunden mit Besuchen geplant. Anhand des Projekts, soll den Kindern nachhaltig ein Bewusstsein zum Schutz und Erhalt der Bienen geschaffen werden.



Endlich ist es soweit ...

Text: Kita Regenbogen

Bilder: Kita Regenbogen

Am 10. November 2023 fand der Martinsgottesdienst mit anschließendem Laternenumzug und gemütlichem Beisammensein statt.



Das Bilderbuchkino

erarbeitet. Hierzu malten die Kinder Bilder, die im Gottesdienst als Bilderbuchkino präsentiert wurden.

Die Kinder hatten dieses Jahr gemeinsam mit Ihren Eltern an einem Bastelnachmittag in der Kita ihre Laternen gebastelt.

Die Geschichte von St. Martin, die vom Teilen und Helfen handelt wurde mit den Jungen und den Mädchen

„Einem Menschen zu helfen mag nicht die Welt verändern, aber es kann die Welt für diesen Menschen verändern.“ (unbekannter Verfasser)



Gebastelte Laternen

Der anschließende Laternenumzug war überwältigend. Um die 200 Besucher erhellten mit ihren bunten Laternen die Straßen von Othfresen. Mit einem gemütlichen Beisammensein und Laternenlieder mit Gitarrenbegleitung ließ man den wunderschönen Abend ausklingen.

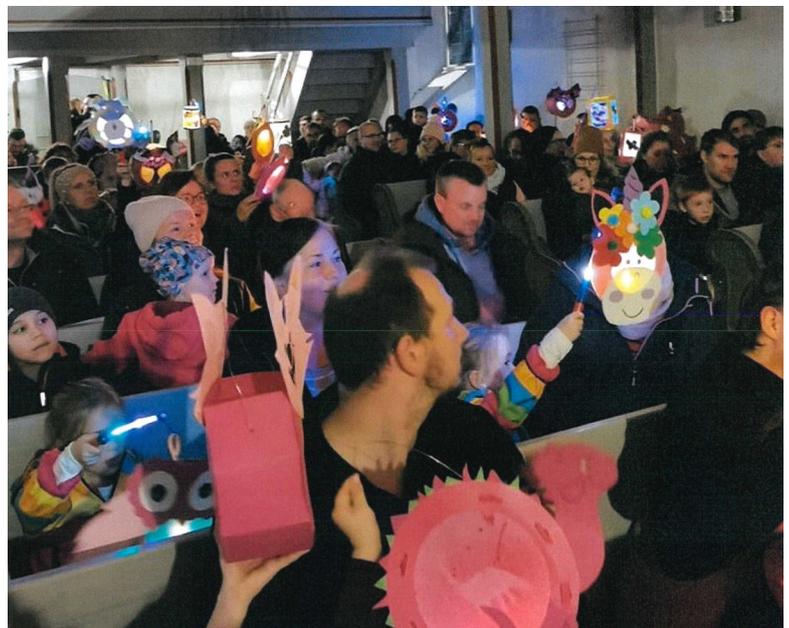
St. Martin in Dörnten

mit den Kitas Schwalbennest und Dörnten

Text: Kerstin Diekmann

Bild: Kita Schwalbennest

Am 09. November 2023 startete um 17.00 Uhr in der Kirche in Dörnten ein fröhlicher Kindergottesdienst zu St. Martin. Herr Pastor Wieboldt wurde von den Kindern der Kita Dörnten und dem Schwalbennest stimmkräftig unterstützt. Die selbstgebastelten Laternen, die an einem Nachmittag in der Kita als Eltern-Kind-Aktion gebastelt wurden, erhellten die ganze Kirche und brachten nach dem Gottesdienst Licht in die dunklen Straßen von Dörnten. Zum Ausklang des Abends gab es noch warme Getränke und Laugengebäck an der Pfarrscheune.



Kindergottesdienst zu St. Martin in Dörnten

Wir wünschen allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit! Möge sie voller Kerzenschein und Plätzchenduft, Behaglichkeit und Friede sein!

Wir möchten uns noch ganz herzlich bei Familie Rose für die tierische Begleitung, der freiwilligen Feuerwehr und der Polizei für den reibungslosen und unfallfreien Umzug danken.

Die Kita Schwalbennest

Neues aus dem Konfer 2023/24



Der Konfirmandenjahrgang 2023/ 2024 vor der Pfarrscheune in Dörnten

Nächsten KU - Termine

Text: Marcus Bertram

Freitag, den 8. Dezember 2023

Ab 20.00 Uhr in Liebenburg bis zum Samstagmorgen, dem 9. Dezember 2023, um 8.00 Uhr: Bibelnacht

Samstag, den 20. Januar 2024

10.00 - 16.00 Uhr in Dörnten Schritte gegen Tritte

BITTE BEACHTEN - TERMINÄNDERUNG!

Samstag, den 24. Februar 2024 (aktueller Termin im Februar)

10 .00 - 14.30 Uhr in Othfresen

KFS - Südtirol rückt näher

Text: Dirk Glufke

Die ersten Entscheidungen für das Konfirmandenferien-seminar 2024 sind gefallen. Alle KFS - Gruppen werden gemeinsam mit dem Zug am letzten Schultag am Freitag, dem 21. Juni 2024, ins KFS starten. Das Ziel der Gruppe des KGV Liebenburg wird der Bruggerhof in Lut-tach im Ahrntal/ Südtirol sein. Am Donnerstag, dem 11. Juli 2024, wird die Gruppe dann morgens wieder auf dem Bahnsteig stehen, wo sie gestartet sind. Ort und Uhrzeit folgen später. Die Gruppe wird von Pfarrer Glufke, seiner Ehefrau Manuela Glufke und der Vikarin Laura Zikeli und einem Team von Jugendlichen geleitet werden.

Anmeldung für Konfirmation 2025

Text: Dirk Glufke

Mit 14 Jahren sind Jugendliche in Deutschland religi- onsmündig. Sie dürfen selbst entscheiden, welcher Religion sie angehören wollen. In der evangelischen Kirche feiern wir deshalb rund um den 14. Geburtstag die Konfirmation. Alle die sich im Jahr 2025 konfirmieren lassen wollen, können sich jetzt schon im Büro des Kirchengemeindeverbands anmelden. Der Konfirman- denunterricht wird für diesen Jahrgang voraussichtlich

von Pfarrer Glufke, Propsteijugendwart Mario Rieke und Pfarrer Wieboldt gestaltet werden. Der Beginn des Konfirmandenunterrichts wird nächstes Jahr nach den Sommerferien sein. Als Bestandteil des Unterrichts ist das dreiwöchige Konfirmandenferienseminar in Südtirol zu Beginn der Sommerferien 2025 geplant. Falls jemand nicht mitfahren will, werden im Rahmen des Unterrichts andere Angebote stattdessen gemacht. Die Konfirmati- onstermine in den einzelnen Kirchengemeinde werden dann nach den Sommerferien stattfinden. Weitere In- fos und das Anmeldeformular sind auf der Homepage des Kirchengemeindeverbands www.kirchenregionliebenburg.de unter **AKTUELL** oder unter **REGIONAL/ KONFIRMANDEN** zu finden. Oder Sie wenden sich an Pfarrer Glufke oder Pfarrer Wieboldt!

Jugendarbeit

Im KGV Liebenburg und darüber hinaus...

Text: Mario Riecke,

Aus der Region Liebenburg waren fünf Jugendliche bei unserer JuLeiCa-Schulung in Tettenborn und haben dort 7 intensive Tage zusammen mit Jugendlichen aus den Propsteien Gandersheim-Seesen und Goslar verbracht. Insgesamt 25 künftige Jugendgruppenleiter*innen wurden ausgebildet. Inhalte einer solchen JuLeiCa-Ausbildung sind unter anderem die Gestaltung von Anfangssituationen in Gruppen, Motivation und Ziele, warum Jugendgruppenleiter*in werden will, Gruppenphasen, Rollen in Gruppen, Leitungsstile, Interkulturelle Arbeit, Entwicklungspsychologie im Bezug auf die Kinder und Jugendlichen, Kommunikation und Interaktion, Spiele in Gruppen, Rechtsfragen für Jugendgruppenleiter*innen, das Themenfeld erkennen und Umgang mit Kindeswohlgefährdung, Rhetorik, Umgang mit Konflikten, Gender, Grundlagen der Ev. Jugend & Jugendverbandsarbeit, Gestaltung von Andachten und Methoden von Reflexion und Feedback. Innerhalb der Kursgruppe wird praxisbezogen gelernt, das bedeutet, dass unsere Gruppe auch immer als Beispiel für bestimmte Entwicklungen und Themen dient.

Die letzten drei Tage parallel zu dem JuLeiCa-Kurs nahmen 6 Trainees am Traineekurs teil, der für alle interessierten Konfirmanden angeboten wird, die künftig mit Kindern oder Konfis als Teamende arbeiten wollen. In der Kooperation mit der Oberschule am Schloss führen wir neben den Sozialen Trainingstagen im Winterhalbjahr die AG Schulwald durch, bei der es ganz praktisch um die Auslichtung des Schulwaldes geht. Dabei lernen die Schüler*innen der 7. Klasse neben dem Umgang mit Astschere, Säge und Axt, einiges über den Wald.

Neben diesen vielen praktischen Projekten gibt es auch viel „Hintergrund-Arbeit“, zu denen unter anderem die



Gremienarbeit wie Treffen der Jugendkammer der Landeskirche Braunschweig, der Propstei-Jugend-Versammlung, der Teamenden in den Projekten gehören, als auch die Verwaltungsarbeit, zu denen die Vorbereitung der Projekte, die Antragsstellungen, sowie deren Abrechnungen und Nachbereitung gehören.

Und über den KGV Liebenburg hinaus waren wir mit der Jugendgruppe aus Elbe, Gustedt, Steinlah in der Trampolinhalle und zum Lasertag-spielen in Braunschweig.

Haben die Gewaltpräventionsprojekte „Schritte gegen Tritte“ an einem Samstag in Ringelheim mit den Konfirmand*innen aus Ringelheim, Oelber, Rhene, Baddeckenstedt und am nächsten Samstag in Elbe mit den Konfirmand*innen aus Elbe, Gustedt, Steinlah, Sehle und Heere durchgeführt.

So können alle Konfirmand*innen eines Jahrganges im ges. Innerstetal etwas zu globaler Gerechtigkeit am Beispiel der Textilindustrie (strukturelle Gewalt) erfahren und lernen, wie kann ich mich in Gewalt-situationen (personelle Gewalt) verhalten.

Und es stehen bis zum Jahresende noch die Fortbildung für Ehrenamtliche in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, der JuLeiCa-Xtra „Aufbaukurs“ in diesem Jahr zum

Thema „Seelsorge“, ein Gewaltpräventionsprojekt in Oker und die Bibel-Nacht mit Konfirmand*innen im KGV Liebenburg an.

Wichtiger Hinweis für Interessierte, wer seine Kinder 2024 mit auf Kinderfreizeit an die Flensburger Förde schicken will, sollte sich schnell anmelden, die ersten Plätze sind bereits vergeben.

Nach 15 Jahren müssen wir 2024 unser Kinderzeltlager an der Ostsee aussetzen, da wir nicht mehr ausreichend ehrenamtliche Mitarbeiter*innen gefunden haben, um ein solch großes Projekt umzusetzen. Wir hoffen aber sehr, dass dies 2025 wieder möglich wird. Daher gibt es in den Sommerferien 2024 eine 14tägige Hausfreizeit an der Flensburger Förde.

Weitere Freizeiten, Seminare und Aktionen die im Jahr 2024 von der Ev. Jugend der Propstei Goslar angeboten werden finden Sie auf unserer Homepage unter www.evj-goslar.de.

Dort finden Sie auch Photos von vergangenen Aktionen und Angeboten, schauen Sie doch mal rein, es lohnt sich.

Kandidat:innen für die KV- Wahl

am 10. März 2024

Text: Dirk Glufke und Peter Wieboldt

Am Sonntag, dem 10. März 2024, finden in unserer Landeskirche die Kirchenvorstandswahlen statt.

In den Kirchengemeinden in der Region Liebenburg haben sich folgende Menschen bereit erklärt, für den Kirchenvorstand zu kandidieren (Angaben des Alters beziehen sich auf den Zeitpunkt des Wahltages):

Ev.-luth. Kirchengemeinde Döhren:

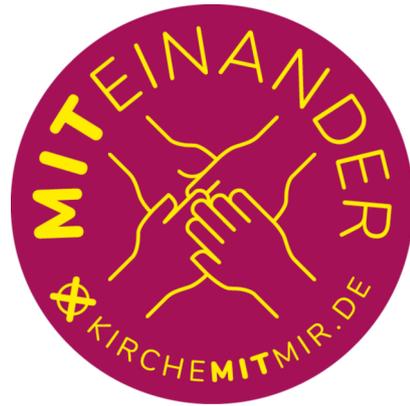
Dietmar Bock, 60 J., kfm. Angestellter
Jana Fricke, 42 J., techn. Angestellte
Brigitte Gehrke, 66 J., Hausfrau
Gabriela Hauschke, 59 J., Seniorenhelferin
Jan Uwe Kaschner, 46 J., Abteilungsleiter
Lennart Rauscher, 29 J., freiberuflicher Lehrer
Undine Reinecke, 56 J., Disponentin
Jan-Christopher Schmidt, 28 J., Software Entwickler
Felicia Stegemann, 21 J., Studentin

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dörnten:

Reiner Fischer, 64 J., Industriemechaniker i.R.
Axel Groth, 62 J., Dipl. Ing. Nachrichtentechnik i.R.
Mikela Krückel, 51 J., Finanzbeamtin
Kathrin Laudan, 51 J., Rechtsanwaltsgehilfin
Horst Pieper, 68 J., Betriebswirt, i.R.
Sandra Schulz, 49 J., Bauzeichnerin
Detlev Schulze, 53 J., Beamter
Nadia Wolter, 47 J., Vertriebsassistentin

Ev.-luth. Kirchengemeinde Liebenburg:

Daniela Armbrrecht, 47 J., Krankenschwester im Sozialmedizinischen Bereich
Ralph Behrens, 62 J., Landwirtschaftlicher Berater
Ute Jähnel - Seyferth, 57 J., Marketingleitung
Alexander Just, 46 J., Sozialarbeiter
Sabine Mahnkopf, 60 J., kaufm. Angestellte
Stefanie Rost, 46 J., Lehrerin
Tanja Wulfert, 42 J., Angestellte im öffentlichen Dienst Hochschule



Ev.-luth. Kirchengemeinde Klein Mahner:

Roswitha Brennecke, 61 J., Fleischereifachverkäuferin
Christine Markwort, 56 J., Floristin
Stefan Muthmann, 49 J., techn. Sachbearbeiter
Tillmann Petrasch, 27 J., Erziehungswissenschaftler
Karin Schilling, 63 J., Lehrerin

Ev.-luth. Kirchengemeinde Neuenkirchen

Alexandra Berkefeld, 54 J., med. Fachangestellte
Sibylle Bosse, 65 J., Rentnerin
Christine Krusekopf, 51 J., Beamtin
Michael Quadt, 51 J., Verwaltungsfachwirt

Ev.-luth. Kirchengemeinde Ostharingen:

Claudia Meyer-Bresch, 57 J., Verwaltungsfachangestellte
Elke Wedde, 65 J., Dipl. Ing. Agrar
Antje Woltmann, 54 J., Spaka-Angestellte
Jürgen Kollenrott, 66 J., Polizeibeamter i.R.
Caroline Klemme-Ostermeyer, 55 J., Physiotherapeutin

Ev.-luth. Kirchengemeinde Othfresen

Andreas Berndt, 59 J., Schlosser
Heinz Biel, 85 J., Suchtkrankenhelfer Lukas Werk i.R.
Benedikt Geldmacher, 38 J., Berufskraftfahrer
Klaudia Goldschmidt, 62 J., Verwaltungsfachangestellte
Simone Knobloch, 37 J., Finanzbeamtin
Sandra Oppermann, 46 J., Sozialversicherungsfachangestellte,
Hartmut Rothkamm, 63 J., Elektroinstallateur
Andrea Rotzek, 64 J., Bankkauffrau i.R.

Ev.-luth. Kirchengemeinde Upen:

Verena Blumenberg, 55 J., Erzieherin
Jan Maylahn, 23 J., Pharmazeut
Denise Wilhelm, 30 J., Bankfachwirtin
Friederike Schlesinger, 67 J., Finanzbeamtin i.R.

Diakoniestation

Liebenburg-Lutter-Langelsheim-Vienenburg

Text: Lukas Dörfler

Die Diakoniestationen Harz-Heide gGmbH (DHH), eine Tochtergesellschaft der Evangelischen Stiftung Neuerkerode (esn), haben sich dafür eingesetzt, dass die Zukunft der Tagespflegen der DRK Goslar Pflege und Senioren GmbH in Vienenburg und Langelsheim gesichert sind. Beide sind nun Teil der Diakoniestation Nordharz.



**DIAKONIE
STATION**

Auch die ambulante Pflege bleibt bestehen. Die Mitarbeitenden und Klienten wurden auf die bestehenden Filialen aufgeteilt. Dadurch wurde nicht nur die Pflege der zu betreuenden Menschen weiter gewährleistet, sondern auch die Arbeitsplätze der Mitarbeitenden gerettet. Vienenburg und Langelsheim konnten optimal in das bestehende Hilfenetzwerk

integriert werden. „Die Tagespflegen und der ambulante Dienst liegen genau in unserem Versorgungsgebiet. Unsere Hauptmotivation war jedoch vor allem, dass die Gäste und Klienten weiterversorgt werden und die Mitarbeitenden ihre Arbeitsplätze behalten können“, sagte Volker Wagner, Geschäftsführer der DHH. „Wir waren alle sehr erleichtert, als wir erfahren haben, dass es für uns mit einem freigemeinnützigen Träger weiter geht“, betonte Birgit Gartner, Pflegedienstleitung der Tagespflege Vienenburg.

Die Tagespflege in Langelsheim gibt es seit neun, die in Vienenburg seit zwölf Jahren, den ambulanten Dienst in Langelsheim seit 37 und den in Vienenburg sogar seit 42 Jahren. Schon mehrere Generationen an Senioren aus den Familien aus der Umgebung haben man als Gäste und Klienten betreut, gepflegt und versorgt, erzählte Simone Gumm von der Ambulanten Pflege. „Das Vertrauen, das sie und ihre Angehörigen in uns setzen, ist unglaublich groß“, sagte Brigitte Böntgen stellvertretende Pflegedienstleitung der Tagespflege Langelsheim. „Deshalb ist es toll, dass wir unsere Arbeit weitermachen können.“ Über die Diakoniestationen Harz-Heide gGmbH (Gründung: 2016) Die Diakoniestationen Harz-Heide gGmbH gehört seit 2017 zur diakonischen Unternehmensgruppe der Evangelischen Stiftung Neuerkerode (esn) und bieten individuell zugeschnittene ambulante Pflege- und Versorgungsangebote – von Leistungen der Pflegeversicherung über medizinische Behandlungspflege bis hin zu spezialisierten Leistungen und Beratung. Ziel ist der Erhalt der Eigenständigkeit von täglich etwa 2.000 zu versorgenden Menschen. 600 Mitarbeitende der Diakoniestationen Braunschweig, Gifhorn und Nordharz mit elf Filialen und Tagespflegen sowie die DIAPP gGmbH und die SAPV Harz-Heide gGmbH unterstützen sie entsprechend ihrer Bedarfe durch professionelle Pflege und Betreuung.

+++ Zur besseren Lesbarkeit wird auf die Verwendung der Sprachformen weiblich und divers verzichtet. Sämtliche Personenbe-

Für andere da! Ihre Diakoniestation Tel: 05346-4507

Propstei Goslar: Diakonie

Der [Weihnachtsmarktstand](#) der Diakonie wird auch in diesem Jahr wieder viele selbstgemachte und—gestrickte Sachen verkaufen. Auch die Überraschungspäckchen, die sich großer Beliebtheit erfreuen, sind gepackt. Der Erlös kommt dem Projekt von Brot für die Welt der Propstei Goslar im Kongo zugute (s.S. 3)

Die [Stadttombola](#) hat wieder begonnen. Zwar mit einem höheren Preis pro Los (2,-Euro) aber auch mehr Gewinnen und Paketpreisen (3 Lose zu 5,-Euro, 100 Lose zu 150,- Euro). Der Erlös fließt in die diakonische Arbeit der „Diakonischen Dienste begleiten und beraten“. Tombolalose gibt es an den Buden auf dem Weihnachtsmarkt und bei Karstadt, eine schöne Adventskleinigkeit für die KollegInnen, für die Kirchenvorstände, oder im Verein.

Gottesdienste in Liebenburg

in Liebenburg

Text: Dirk Glufke

In den zurückliegenden Jahren und Jahrzehnten wurden in der St. Trinitatis Kirche in Liebenburg jeden Sonntag Gottesdienste gefeiert. Auch mit der Gründung des ev.-luth. Kirchengemeindeverbands in Liebenburg wurde daran wegen der Klinik DR. FOMTHEIM Mentale Gesundheit bewusst daran festgehalten, während in den anderen größeren Ortschaften Liebenburgs (Döhren, Dörnten und Othfresen) nur noch alle 14 Tage und an den kirchlichen Festtagen Gottesdienste stattfanden.

Mit Beginn des Jahres 2024 wird nach Rücksprache im Kirchenvorstand auch die Kirchengemeinde St. Trinitatis in Liebenburg diese Regelung übernehmen. Denn die Zahl der Gottesdienstbesucher*innen ist stark rückläufig. Vor 30 Jahren kamen oft noch über 80 Besucher*innen sonntags in die Kirche. Heute sind es eher 15 Personen oder weniger. Der Kirchenvorstand will künftig statt der sonntäglichen Gottesdienste um 9.30 Uhr auch Gottesdienste zu anderen Zeiten, an anderen Wochentagen und an anderen Orten mit besonderen Themen immer wieder einmal im Jahr anbieten, um so andere Menschen vielleicht interessieren zu können. Den Auftakt bildete das gottesdienstliche Angebot am Sonntag vor dem Erntedankfest dieses Jahres um 17 Uhr. Thema inhaltlich und kulinarisch waren Ziebeln und Wein. 48 Personen kamen dazu ins Gemeindehaus! Hoffentlich ein guter Anfang für weitere Ideen!

Alle hat seine Zeit

Gedanken für die Zeitkapsel auf dem Kirchturm

Text: Dirk Glufke

Bild: Dirk Glufke

1997 wurde die vergoldete Bekrönung unserer Landeskirche restauriert und mit einer weiteren Zeitkapsel versehen. Nicht nur das Gottesdienstverhalten hat sich seit dieser Zeit geändert. Zum Abschluss der Sanierungsarbeiten des Kirchturmdaches wurde am Buß- und Betttag, dem 22. November 2023, im Gottesdienst eine weitere Zeitkapsel mit Berichten zur Erneuerung des Kirchturmdaches und zur momentanen Situation in unserer Kirchengemeinde eingefügt.

Von den 2216 Einwohnern unseres Ortes gehören inzwischen weniger als 50 % unserer Kirchengemeinde, nämlich genau 1058 Personen an. Von ihnen sind 494 Menschen Ende diesen Jahres 60 Jahre oder älter. 308 Personen gehören unserer katholischen Nachbargemeinde an. 850 Personen gehören keiner Kirche oder einer anderen Religion an. Die Kirchengemeinde hatte 1997 noch 22 Mitarbeiter*innen mit dem Kindergarten insgesamt. Heute sind alle bei dem Kirchengemeindeverband Liebenburg angestellt. Ihren Einsatzort in unserer Kirchengemeinde haben ein Kirchenmusiker, eine Küsterin, eine Reinigungskraft, eine Saisonkraft auf dem



Die noch leere Kirchturmspitze

Friedhof und zwei auf Minijobbasis beschäftigte Mitarbeiter auf dem Friedhof. Dort wurden viele Aufgaben u.a. wie Heckenschnitt, Grabaushub und Einebnung von Gräbern an eine externe Friedhofsgärtnerei vergeben. Das sind einige der Veränderungen, die dort aufgeführt werden.

Die Verantwortung für die Kindergärten in der Region liegt seit dem 1. Januar 2023 bei einem neuen Träger, dem Propsteiverband Braunschweiger Land. Die religionspädagogische Arbeit und die Gottesdienste der Kitas begleiten weiter die Gemeindepfarrer vor Ort.

Meine Ausführungen für die Zeitkapsel enden mit den Worten: „Bei all diesen notwendigen Veränderungsprozessen dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott uns begleitet, denn er sieht uns und unsere Bemühungen! Diese Hoffnung entlastet uns alle bei unseren bevorstehenden Aufgaben. Fordert uns aber auch, nicht weg zu sehen, sondern genau hinzublicken und die notwendigen Schritte zu erkennen und zu ergreifen!“ Weniger Gemeindeglieder und weniger Pfarrer*innen machen diese Maßnahmen künftig weiter notwendig!

Freiwilliges Kirchgeld 2023

in Liebenburg und Klein Mahner

Text: Dirk Glufke

Das **freiwillige Kirchgeld 2023 in Liebenburg** ist zu einem Drittel für die Finanzierung eines barrierefrei gestalteten Gemeindehauses bestimmt. Die restlichen zwei Drittel sind für die Finanzierung der Stelle unseres Kirchenmusikers bestimmt

Als Zweck angeben: RT 419 - Freiwilliges Kirchgeld 2022

Das **freiwillige Kirchgeld 2023 in Klein Mahner** ist noch einmal zur Finanzierung von Mehrmaßnahmen bei dem Anschluss der Teeküche in unserer Kirche bestimmt.

Als Zweck angeben: RT 432 - Freiwilliges Kirchgeld 2022

Beide Kirchengemeinden haben die Kontoverbindung:

Ev.-luth. Propsteiverband Braunschweiger Land

IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64

In beiden Kirchengemeinden werden die Gemeindeglieder persönlich angeschrieben!

Gruppen

Frauenhilfe Klein Mahner: jeden 2. Montag im Monat in der DGA Klein Mahner: 11. Dezember 15.00 Uhr; 8. Januar, 12. Februar.

Kaffee & Klönen in Liebenburg: Donnerstags um 14.30 Uhr: 14. Dezember, 25. Januar, 29. Februar.

Kindergottesdienst Liebenburg mit Krippenspielprobe jetzt bis Weihnachten jeden Samstag, 10 - 11 Uhr.

Krabbelgruppe: montags um 15.00 Uhr im Gemeindehaus in Liebenburg.

Posaunenchor: zur Zeit **montags um 18.00 Uhr** unter Leitung von Matthias Wagener im Gemeindehaus, Kontakt über das Büro des ev.-luth. Kirchengemeindeverbands Liebenburg.

Lebendiger Advent

Wo und wann der Lebendige Advent Liebenburg ab dem 1. Dezember 2023 stattfinden wird, entnehmen Sie bitte dem beigefügten Infoblatt! Die entsprechenden Infos für Klein Mahner wurden bereits verteilt!

Aktuelle Informationen zu Gruppen, Veranstaltungen und Gottesdiensten auf der der Homepage unter: <https://www.kirchenregionliebenburg.de/GEMEINDEN/LIEBENBURG> bzw. **KLEIN MAHNER!**

Frühjahrsputz

auf dem Friedhof in Klein Mahner

Liebe Gemeinde,

unser Friedhof braucht einen Frühjahrsputz! Dafür treffen wir uns am **Samstag, dem 6. April 2024, um 9.30 Uhr** auf dem Friedhof in Klein Mahner. Wir freuen uns über viele helfende Hände!

Mitzubringen sind Handschuhe, Gartenschere, Hacke, Rechen oder was man sonst so für die Gartenarbeit benötigt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Jeder und jede ist herzlich eingeladen!

Ihr/Euer Kirchenvorstand

Gottesdienste

Ökumenische Adventsandachten

Am Samstag vor dem **1. Advent, dem 2. Dezember 2023, um 17 Uhr** in der ev.-luth. St. Trinitatis Kirche in Liebenburg.

Am **3. Advent, dem 17. Dezember 2023, Aussenungsfeier des Lichts von Bethlehem um 17 Uhr** in der katholischen Schlosskirche St. Mariä Verkündigung in Liebenburg.

Besondere Gottesdienste im Advent in der Kirche
Am Samstag vor dem **2. Advent, dem 9. Dezember 2023, um 11 Uhr** Familiengottesdienst mit dem Kindergarten.

Am Samstag vor dem **3. Advent, dem 16. Dezember 2023, um 17 Uhr** musikalischer Gottesdienst.

Ökumenische Passionsandachten in Liebenburg

Am Mittwoch, dem 21. Februar 2024, um 17 Uhr in der Kapelle auf dem ev. Friedhof; und am Dienstag, dem 5. März 2023, um 17 Uhr in der Schlosskirche.

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen am Freitag, dem 1. März 2024, um 17 Uhr in der St. Trinitatis Kirche in Liebenburg.

Das erste Vorbereitungstreffen ist am **Dienstag, den 30. Januar 2024, um 19 Uhr** im Gemeindehaus in Liebenburg geplant. Herzliche eingeladen sind alle, die den Gottesdienst gestalten und/oder für alle kochen möchten. Weitere Termine dann!

Konzert

Konzert mit Michael Strauß am 2. Advent, dem 10. Dezember 2023, um 17 Uhr in Klein Mahner. Weitere Infos auf **Seite 7** hier im Gemeindebrief!

Erntedank

Text: Brigitte Gehrke Foto: Gaby Prenzler



Am ersten Sonntag im Oktober haben wir Erntedank gefeiert. Der Gottesdienst war gut besucht und im Anschluss gab es leckere Suppe und Kaffee und Kuchen. Unsere Besucher brachten viele Lebensmittelspenden und auch Geldspenden mit, die zur Tafel nach Oker gebracht wurden. Bei unseren Gottesdiensten mit K&P hatten wir eine Spardose aufgestellt. Es wurden 380,--€ gespendet, auch dieser Betrag wurde der Tafel übergeben.

Goldene Konfirmation

Text: Iris Plumeier Foto: Wolfgang Fricke

Am 15. Oktober wurde die Goldene Konfirmation in der Kl. Döhrener Kreuzkirche gefeiert.

Die Jahrgänge 1971, 72 und 1973 trafen sich zunächst im Vorraum der Kirche, wo man erstmal geschaut hat, wer sich denn da so versammelt hat. 50 Jahre sind eine lange Zeit. Vieles hat sich seitdem verändert, worauf auch Pastor Bertram in seiner Predigt zurückblickte. Ein Moment der Besinnung und Andacht wurde uns bei der Einsegnung und dem gemeinsamen Abendmahl geschenkt.

Nach dem Gottesdienst fanden wir uns im Gemeinderaum ein, wo dann ganz viel erzählt und viele Erinnerungen ausgetauscht wurden. Interessiert schauten wir die Gruppenbilder unserer Konfirmation vor 50 Jahren an. Wir verbrachten einen sehr schönen, gemütlichen Nachmittag mit vielen guten Gesprächen und Geschichten. Unser besonderer Dank geht, neben Pastor Bertram, auch an unseren Kirchenvorstand, der diese Feier so schön gestaltet und uns den ganzen Tag verwöhnt hat. Das Mittagessen war sehr lecker und die gespendeten Torten unschlagbar. Wir werden gern an diesen Tag zurückdenken.



Kirchgeld 2023

Für unsere geplanten Bauvorhaben bitten wir um Ihr Freiwilliges Kirchgeld:

DÖHREN

In Groß Döhren muss das Mauerwerk der St. Georg Kirche an der Ostseite ausgebessert werden.

In Klein Döhren ist eine Orgelrestaurierung notwendig und der Turm muss noch fertig verschlänmt werden.

NEUENKIRCHEN

Wir sammeln das freiwillige Kirchgeld für die Restaurierung der Orgel.

Lebendiger Advent

Wir freuen uns auf das stimmungsvolle Zusammensein bei Geschichten und Liedern im Lebendigen Advent, jeweils um 18 Uhr:

DÖHREN

Samstag, 9.12. bei Uwe Kaschner/Christina Pape,

Am Sportplatz 5, Klein Döhren

Freitag, 15.12. bei Kraume-Flügel/Schütte,

Breite Str. 6A, Klein Döhren

NEUENKIRCHEN

Montag, 18.12., Abschluss in der Johanneskirche

Schöne Bescherung

Weihnachtskonzert der Joyful Singers

Konzert am 2. Weihnachtstag, dem 26.12.2023, um 17.00 Uhr in der Kreuzkirche in Klein Döhren! - Weitere Infos auf Seite 7 hier im Gemeindebrief -

Neujahrsempfang

Am Sonntag, den 14.01.2024 laden wir herzlich ein zum Neujahrsempfang. Der Gottesdienst beginnt um 14 Uhr in der St. Georg Kirche in Groß Döhren, danach gibt es im Gemeindehaus Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Sie!

Regelmäßige Kreise

DÖHREN

Im Gemeindehaus in Groß Döhren, Pfarrwinkel 5

Frauentreff Döhren

Mi, 13.12.2023 12.00 Uhr Weihnachtsfeier

Mi, 17.01.2024 15.00 Uhr

Mi, 21.02.2024 15.00 Uhr

Joyful Singers

Gospelchorprobe Mittwochs, 17.30 - 19.30 Uhr

KIKI Kinderkirche

Für Kinder von 5-11 Jahren gibt es die Kinderkirche. Wir treffen uns und hören eine Geschichte, wir basteln, spielen, singen und frühstücken zusammen. Samstags 10-12 Uhr: 27.1.—24.2.—23.3.

Seniorentreff

Montags, 14 Uhr - Zum Kartenspielen und Klönen mit Kaffee und Kuchen.

Neue Mitspieler sind herzlich willkommen!

NEUENKIRCHEN

Im Dorfgemeinschaftshaus

Frauenhilfe

im Kirchenraum des DGH jeweils freitags um 15 Uhr: am 05.01.2024; am 02.02.2024

Frauenfrühstück im DGH

Am 9.3.2024 um 10 Uhr im DGH.

Anmeldung bitte bei Martina Sckopke-Hahne, Tel.: 0175 928 33 54

Heizen in den Kirchen

Wegen der hohen Heizkosten werden unsere Kirchen nur noch minimal beheizt.

Zu Weihnachten werden die Kirchen warm sein!

DÖHREN

Nach dem Neujahrsempfang finden die Gottesdienste wieder im Gemeindehaus statt (warm!).

Erntedankfest in schwierigen Zeiten

Los ging es schon am Samstag, den 30.9. in der Uperer Kirche mit den Kindern vom Outdoor-KidsClub, die die Erntegaben in die Kirche brachten und mit lebendigen Liedern den Gottesdienst bereicherten. Im Anschluss waren alle zu Kaffee und Kuche an der Kirche eingeladen.



Der Outdoor-KidsClub in Upen



Sonntag war dann Erntedank in allen Kirchengemeinden. Auch Heißum hatte reichlich Spenden gesammelt für die Tafel in Salzgitter. In Ostharingen und Dörnten waren die Altäre schön mit Erntegaben geschmückt.



Vorfürhungen vom RCE und den Tanzmäusen kamen gut an!



Der Kirchenvorstand beim Leberkäs-Verkauf

Am Nachmittag war dann Gottesdienst und Gemeindefest in Othfresen mit guter Beteiligung, mit schönen Blumenbögen und einem gemütlichen und geselligen Miteinander vor dem Gemeindehaus. Mit Vorführungen von den Tanzmäusen und dem RCE war es ein gelungenes Gemeindefest. Auch die Leberkäs-Brötchen gingen weg wie warme Semmel. Und die Hüpfburg wurde wieder gut von den Kindern belagert. Vielen Dank sei allen gesagt, die Kuchen gebacken, Bratwurst gegrillt, Suppe gekocht und für alles drum herum gesorgt haben. Der Erlös soll für eine neue Beleuchtung des Platzes vor dem Gemeindehaus genutzt werden.



St. Martin war überall



Mit den Feuerwehrkids in Upen, den Kindergärten in Dörnten und Othfresen und einer kleinen Kinderschar in Ostharingen gab es viele leuchtende Laternen, die nach dem Gottesdienst in den Kirchen durch die Orte zogen. Die bunten Lichter waren schön anzusehen. Auch die Kindergärten beteiligten sich mit Liedern und Bildern an den Gottesdiensten. Und überall gab es zum Abschluss noch eine Stärkung. Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben.

Männer im Vertrauen

Beim inzwischen traditionellen Männergottesdienst am drittletzten Sonntag im Kirchenjahr ging es um Vertrauen! „Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser“ - oder doch nicht? Wo können wir vertrauen? Fällt das den Männern schwerer? Mit besonderen Liedern und einer Grafik, mit einer Vertrauensübung und der Predigt mit persönlichen Beispielen war das Thema des Gottesdienstes gut von mehreren Seiten beleuchtet. Vertrauensvoll konnten die Besucher und Besucherinnen mit dem Irischen Segenslied in die nächste Woche gehen.



Swingendes Blech

Da wurde geswingt und gewippt und trompetet und geblasen: Beim Konzert des Posaunenchores Dörnten am Sonntag, den 22. Oktober swingte nicht nur das Blech, sondern auch die Besucher und Besucherinnen. Schöne Stücke auch aus Schweden, ein wenig Swing und dazwischen Texte vom ehemaligen Ortspfarrer Gerhard Schneider vorgetragen, ergaben ein gelungenes Konzert. Auch wenn der Posaunenchor inzwischen auf 7 Leute geschrumpft ist, tut das dem schönen Klang keinen Abbruch. Der Spaß bei der Sache ist noch immer derselbe. Unter der musikalischen Leitung von Heimart Schmidt zum Berge geht es so in eine neues Jahr Posaunenarbeit in unserer Kirchengemeinde mit hoffentlich dem ein oder anderen schönen Auftritt.



Singkreis unterwegs



Wir, der Singkreis Othfresen unter der Leitung von Kantor h. c. Carsten Jelinski waren vom 03.-05.11.2023 im Diakonissenmutterhaus in Elbingerode zur Chorfreizeit um uns auf unser Adventskonzert am **10. Dezember 2023 um 17 h** in der Erlöserkirche in Othfresen vorzubereiten.

Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Im Anschluss öffnen wir das 10. Adventstürchen und laden Sie zu Glühwein, Tee und manch anderen Leckereien ein.

Während der Chorfreizeit haben wir uns kulinarisch verwöhnen lassen, intensiv miteinander geprobt, den dortigen Gottesdienst musikalisch bereichert und viele entspannte, gesellige Stunden mit klönen, singen und lachen miteinander verbracht.

Falls Sie Lust bekommen haben dabei zu sein, wir sagen ein herzliches Willkommen und freuen uns über jeden Neuzugang. Wir proben mittwochs um 19.45 h im ev. Gemeindesaal in Othfresen.

Austritt aus dem KV

Liebe Gemeindemitglieder in Dörnten!

Zum 31.12.2023 lege ich vorzeitig mein Amt als Vorsitzende des Kirchenvorstandes nieder und scheidet aus dem Kirchenvorstand aus. Nicht nachvollziehbare, diskriminierende, willkürliche und ungerechte Vorgehensweise in der Landeskirche Wolfenbüttel zwingen mich zu dieser Reaktion.

Ich bedanke mich bei Ihnen allen für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung über die vielen Jahre meiner ehrenamtlichen Tätigkeit und bitte Sie auch weiterhin meine Nachfolgerin und den KV zu unterstützen.
Ihre / Eure Regina Möllhoff



Freiwilliges Kirchgeld

Wir haben wieder ein Kirchgeld bestimmt, das in den Kirchengemeinden für besondere Aufgabenbereiche verwendet werden soll. Für folgende Projekte bitten wir um ihre Unterstützung :

In Dörnten (RT 404): Gemeindegarten und Patenkinder!

In Othfresen/Heißum (RT 424): Renovierung am Gemeindegarten, Sölg 4

In Ostharingen (RT 429): Gemeindegarten und Patenkinder

In Upen (RT 429): Gemeindegarten und Patenkinder
Bitte geben Sie ihre Zweckbestimmung an, sowie auch immer den jeweiligen Rechnungsträger (RT).

Vielen Dank für Ihre Unterstützung sagen die Kirchenvorstände aus Dörnten, Othfresen/Heißum, Ostharingen und Upen!

Bitte achten Sie auch auf beiliegenden Flyer.

IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64

Spende Frauenhilfe Upen

Die nun aufgelöste Frauenhilfe Upen hat der Kirchengemeinde Upen 250 Euro überwiesen für die Anschaffung neuer Sitzpolster in der Kirche.

Wir bedanken uns damit für die jahrelange Unterstützung unserer Arbeit und das gute Einverständnis.

Dorothee Schünemann, ehem. Vorsitzende

Veranstaltungen

9.12. - 19.00 Feuerzangenbowle, Pfarrscheune Dörnten

10.Dez. (2.Advent) 17.00 Adventsmusik mit dem Singkreis, Erlöserkirche Othfresen

17.12. (3. Advent) - 18.00 Lichtenkirche mit dem Gospelchor „Prais'n colours“, Kirche Dörnten

1.1.2024 17.00 Uhr Neujahrskonzert, Kirche Upen

6.1.2023 17.30 Uhr Epiphaniagottesdienst, Kirche Ostharingen mit Jahresrückblick in Bildern

6.1.2023 19.00 Uhr Epiphaniagottesdienst, Erlöserkirche Othfresen mit Mitarbeiterfest

16.1. - 12.00 Dinner am Dienstag, Gemeindehaus Othfresen

17.1. - 19.00 Winterabend (Film) Gemeindegarten Ostharingen

28.1. - 15.00 Kultcafé, Pfarrscheune Dörnten

6.2. - 19.00 Winterabend Gemeindehaus Othfresen

11.2. - 10.45 FamGo mit Brunch, Kirche Dörnten

16.2. - 18.00 Passionsandacht Erlöserkirche Othfresen (jeden Freitag in der Passionszeit)

17.2. - 19.00 Uhr Scheunenrock, Pfarrscheune Dörnten

21.2. - 19.00 Winterabend Gemeindehaus Ostharingen

25.2. - 15.00 Kultcafé, Pfarrscheune Dörnten

Internet: www.kirchenregionliebenburg.de

Weihnachtsmarkt 2023

am Samstag, 2.12. ab 15.00 Uhr in Upen
(am Sportplatz)

am Samstag, 2.12. ab 15.00 Uhr in
Dörnten (Pfarrscheune, Ringstr.11)

am Samstag, 2.12. in Othfresen
(Feuerwehrgerätehaus)

Ökum. Weltbetetstag

Freitag, den 1. März 2024

15.00 Uhr Othfresen Kath. Kirche St. Joseph

18.00 Uhr Dörnten Kirche

Feuerzangenbowle

In der Pfarrscheune Dörnten gibt es am Freitag, den 8. Dezember um 19 Uhr wieder Film und Getränk!

Lebendiger Adventskalender Upen und Othfresen

Gemeinsam den Advent begehen mit Geschichten, Gesang und Gebäck und Getränk. Das wollen wir in Othfresen und in Upen beim lebendigen Adventskalender tun. Bitte auf beiliegenden Flyer achten!

Krippenspielproben Dörnten und Othfresen

Gerne dürfen alle Kinder und Konfis mitmachen beim Krippenspiel in Dörnten oder in Othfresen. Wir treffen uns zu folgenden Terminen:

Probetermine in Dörnten sind (jeweils um 18.00 Uhr in der Pfarrscheune, Ringstr.11): 29.11. - 5.12. - 12.12. - 19.12. - 23.12. 15.30 Generalprobe (Kirche)

Probetermine in Othfresen sind (jeweils freitags um 15.30 Uhr: 1.12. (Kirche) -- 8.12. (Gemeindehaus) -- 15.12. (Kirche)- 22.12. 15.30 Uhr Generalprobe (Kirche)
Näheres unter Tel: 05346-4280

Spieleabend in Dörnten

Wer gerne neue Spiele kennenlernen möchte oder einfach nur mit anderen zusammen einen gemütlichen Spieleabend verbringen möchte, ist bei uns richtig. Um 19 Uhr in der Pfarrscheune Dörnten:



Spiele und Klönen in Upen

Zum einem Spiele- und Klönnachmittag in Upen sind alle jetzt in den Wintermonaten wieder herzlich eingeladen. Wir treffen uns im ev. Gemeindehaus, In der Neilwiese 1 in Upen. Jeweils am 2.Mittwoch im Monat.

Sylvia Bestian, Marliese Fricke und Karin Meyer

Passionsandachten

Es geht wieder los im nächsten Jahr mit den Passionsandachten in Othfresen, in der katholischen und der evangelischen Kirche. Erster Termin ist nach Aschermittwoch: der Freitag, 16.Februar 2024 um 18.00 Uhr in der Erlöserkirche.

Gruppen

Posaunenchor jeden Dienstag um 19.30 Uhr in der Pfarrscheune Dörnten.

Handarbeitskreis „Maschen“ Montag um 15.00 Uhr Pfarrscheune Dörnten (2-wöchig)

Frauenkreis Dörnten Mittwoch um 14.30 Uhr Pfarrscheune Dörnten (monatlich)

Spieleabend: Donnerstags um 19.00 Uhr Pfarrscheune Dörnten ()

Klön-Treffen Ostharingen Montag 15.00 Uhr Gemeindeforum in der Kirche Ostharingen

Klön-Treff Othfresen für Männer und Frauen: Freitags um 15:00 Uhr im Gemeindehaus Othfresen: 1.Freitag im Monat

Krabbel - und Spielgruppe: Montags um 9.30 Uhr im Gemeindehaus Othfresen + Donnerstags um 14.30 Uhr in der Pfarrscheune Dörnten (im Wechsel)

Männerkreis Othfresen: Jeden 1. Montag im Monat 19.00 Uhr im Gemeindehaus Othfresen.

Kindergottesdienst: jeden 2. Freitag im Monat um 15:30 Uhr im Gemeindehaus Othfresen:

Nähtreff Othfresen: nach Absprache

Frauenhilfe Heißum: monatliche Treffen Mittwoch um 15 Uhr in der DGA Heißum.

Rentner - Skatrunde Othfresen: jeden 1. und 3. Mittwoch um 14 Uhr im Gemeindehaus Othfresen.

Rommé, Canasta & Co. jeden 2. und 4. Mittwoch um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Othfresen.

Singkreis: Mittwoch 19:45 Uhr Gemeindehaus Othfresen

Projektband Upen: Termine nach Absprache.

Spiel- und Klöntreff Upen: Mittwochs, 15.00 monatl.

Gospelchor „Prais'n Colors“: nach Absprache

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe: Donnerstag (nach Bedarf) 19 Uhr. Ansprechpartner Heinz Biel: 4848.

Termine und Aktuelles auf:

www.kirchenregionliebenburg.de

Frauenkreis löst sich auf

Der Frauenkreis Othfresen hat sich nun aufgelöst, da nur noch zwei Mitglieder aktiv dabei waren. Dennoch wird der Klöntreff weiter von Konny Möller und Frauke Berndt durchgeführt. Wer für den Klöntreff noch einen Kuchen backen möchte, ist gerne gesehen und kann sich bei Konny Möller melden.

Konfirmationsjubiläen in Upen und Othfresen



Mit einem festlichen Gottesdienst in der Upener Kirche wurde die Jubilare erneut eingesegnet und feierten ihre Eiserne, Gnaden- und Kronjuwelenkonfirmation. Das ist schon etwas sehr besonderes.

Eiserne Konfirmation (1955-1957) feierten:

Manfred Rücklies, Wilhelm Brunke, Ellenore Matthey, geb. Söchtig, Manfred Ibenthal, Hermann Ahrens, Wilhelm Ibenthal, Annemarie Bierstedt; geb. Washausen

Gnadenkonfirmation (1950):

Gustav Wegener, Edith Kramer, geb. Sonnemann, Hans Georg Henneberg, Lina Warnecke, geb. Jung

Kronjuwelenkonfirmation (1943):

Lotte Schieb, geb. Helmholz

Die Goldene Konfirmation in der Othfresener Erlöserkirche wurde auch gebührend am Sonntag, den 24. September gefeiert. Im Anschluss ging es dann zum Essen nach Dörnten in das Landgasthaus Schwarze, wo alle noch viel zu erzählen hatten.

Jahrgang 1971

Horst Brunke, Rüdiger Heike, Hans-Joachim Müller, Heinrich Weidemann, Rainer Wiedemann, Margrit Augsburg, Brigitte Paulin, geb. Gernert, Doris Müller, geb. Meyer

Jahrgang 1972

Christian Block, Uwe Bönig, Doris Baumgart, geb. Brozio, Edeltraut Sander, geb. Brunke, Marita Zacharias, geb. Fricke, Sonja Bresemann, geb. Meier, Monika Zägel, geb. Müller, Elke Glaser, geb. Kassebaum, Heidi Hilder, geb. Pfau, Martin Reiche, Helmut Reimer, Edelgard Benevenuto, geb. Schoenwald, Gabriele Kollenrott, geb. Schoenwald, Angelika Konietzke, geb. Soboll, Elke Neubauer, Martina Busch, geb. Wielsch, Klaus Wienbrügge



Der Konfirmationsjahrgang 1972 - 2. Gruppe



Der Konfirmationsjahrgang 1972 - 1. Gruppe



Der Konfirmationsjahrgang 1971

Jahreslosung 2024

„Alles,
was ihr tut,
geschehe in
Liebe!“

(1.Korinther 16,14)

Erläuterungen zu den Abkürzungen
beim Gottesdienstplan auf der nächsten Seite:

A	Abendmahl
AdM	Adventsmusik
C&M	Church & Music
evK	Ev-luth. Kirche
FamG	Familiengottesdienst
K	Konzert
Kult	Kultcafe
Lik	Lichterkirche
LvB	Licht von Bethlehem
MGd	Musikalischer Gottesdienst
NE	Neujahrsempfang
ÖA	Ökumenische Andacht
P	Posaunenchor
ÖPassA	ökumenische Passionsandacht

Gottesdienste

Datum	Lieben- burg	Klein Mahner	Groß Döhren	Klein Döhren	Neuen- kirchen	Othfresen	Heißum	Dörnten	Ost- haringen	Upen	
Dezember	<i>Erläuterungen zu den Abkürzungen auf S. 23</i>										
3.12 <i>1.Advent</i>	9.30		9.30				9.30		10.45		
09.12 Samstag	11.00 FamG										
10.12. <i>2.Advent</i>		17.00 K				17.00 AdM		10.45		9.30	
16.12. <i>Samstag</i>	17.00 MGd										
17.12. <i>3.Advent</i>		10.45	17.00 LvB		18.15 LvB	10.45		18.00 LiK			
24.12. <i>4. Advent/ Heilig Abend</i>	15.30 17.00 22.00	16.30		15.45	17.15	15.30 18.30	17.00	14.30 23.30	17.30	16.30	
25.12. <i>1.Weihnachtsstag</i>									9.30	10.45	
26.12. <i>2.Weihnachtstag</i>	9.30	10.45		9.30	10.45	10.45		9.30 P			
31.12 <i>Altjahresabend</i>	17.00 A	18.00 A		17.00	16.00	18.00 A	15.00 A		17.00 A	16.00 A	
Januar 2024											
01.01. <i>Neujahr</i>	17.00			W I N T E R						17.00 K	
Samstag 06.01. <i>Epiphantias</i>	18.00 A					19.00				17.30	
07.01 <i>1. So.n.Epiphantias</i>							9.30	10.45			
14.01 <i>2.So.n.Epiphantias</i>	9.30	10.45	14.00 NE			9.30 NE					
21.01. <i>3.So.n.Epiphantias</i>							10.45		10.45		9.30
28.01. <i>Letzt .So.n.Epi.</i>	9.30								15.00 Kult		
Februar 2024											
4.02. <i>Sexagesimae</i>			9.30 K+P	K I R C H E	10.45	10.45			9.30		
11.02. <i>Estomihi</i>	9.30	10.45					9.30	10.45 FamG			
18.02. <i>Invocavit</i>			10.45 K+P								9.30
25.02. <i>Reminiscere</i>	9.30						10.45		15.00 Kult		
März 2024											
Fr. 01.03 Weltgebetstag	17.00					15.00 Kath.K		18.00			
03.03. Okuli							9.30		10.45		
10.03 Lätare	9.30	10.45		9.30	15.00	10.45		9.30			